

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Klaus Lederer und Katrin Lompscher (LINKE)**

vom 28. November 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Dezember 2014) und **Antwort**

Welche Immobilien sind Landesgrundstücke in Friedrichshain-Kreuzberg?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat überwiegend nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist jedoch bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Beteiligungsgesellschaften jeweils um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie wurden bei der Beantwortung berücksichtigt.

1. Wie viele Immobilien im Treuhandvermögen des Liegenschaftsfonds befinden sich im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg und welche sind das (bitte auflisten mit Adresse)?

2. Welche dieser Immobilien befinden sich derzeit in der Vermarktung bzw. sollen dieser kurz- oder mittelfristig zugeführt werden?

Gesellschaft	Liegenschaft
BEHALA - Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH	Stralauer Allee 1 - 2
	Stralauer Allee 16
	Alt-Stralau 1 – 2
	Köpenicker Straße 21 – 29

4. Welche davon befinden sich derzeit in der Vermarktung bzw. sollen dieser kurz- oder mittelfristig zugeführt werden?

Zu 4.: In der Vermarktung befinden sich die Grundstücke Stralauer Allee 16, Alt-Stralau 1 – 2 und Köpenicker Straße 21 – 29. Eine Unterteilung in kurz- oder mittelfristige Vermarktung wird nicht vorgenommen.

5. Über wie viele Grundstücke, die derzeit nicht unmittelbar der Wohnnutzung dienen, verfügen städtische Wohnungsbaugesellschaften im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg und welche sind das (bitte auflisten mit Adresse)?

Zu 1. und 2.: Von dem Portfolio des Liegenschaftsfonds befinden sich derzeit 73 Liegenschaften im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg.

Davon befinden sich 14 Liegenschaften in der Vermarktung. Eine Unterteilung der Grundstücke in kurz- oder mittelfristige Vermarktung wird nicht vorgenommen.

3. Wie viele Immobilien landeseigener Unternehmen (BEHALA, BVG, BSR, Vivantes, BWB, BBB u.a.), ausgenommen die Wohnungsbaugesellschaften, die nicht den unmittelbaren Betriebszwecken dienen, befinden sich im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg und welche sind das (bitte auflisten mit Adresse)?

Zu 3.:

6. Welche davon befinden sich derzeit in der Vermarktung bzw. sollen dieser kurz- oder mittelfristig zugeführt werden?

Zu 5. und 6.: Es befinden sich nachstehende 24 Grundstücke der WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte GmbH (WBM) im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, die derzeit nicht unmittelbar der Wohnnutzung dienen, aber zum Teil für eine Wohnbebauung geplant sind oder in Frage kommen. Davon befindet sich kein Grundstück in der Vermarktung.

Wohnungsbaugesellschaft	Adresse
WBM	Andreasstr. 67
	Barnimstraße 12,14
	Colbestraße 5, 7
	Ebertystraße 4
	Frankfurter Allee 16, 18, 20, 22, 24, 26/Niederbarnimstr. 1
	Friedrichsberger Str. 21, 22, 23 (neben)
	Gärtnerstr. 8/9
	Höchste Str. 15
	Höchste Straße 10-16 neben Weinstr.32
	Karl-Marx-Allee 95
	Karl-Marx-Allee 134,136,138,140
	Karl-Marx-Allee 71,73,75,77,79,81,83,85,87,79,91,91A,91B
	Karl-Marx-Allee 92, 94
	Karl-Marx-Allee 93
	Karl-Marx-Allee 98
	Krautstraße 23
	Lange Str. 83
	Liebigstr. 2A
	Liebigstr. 4,4A,4B,5,6,7,8,9,10,11
	Naunynstr. 37
	Karl-Marx-Allee 92, 94 (neben)
	Strausberger Platz 1
	Warschauer Straße 39/40
Warschauer Straße 41/42	

7. Über wie viele Grundstücke, die derzeit nicht unmittelbar der Wohnnutzung dienen, verfügt die landeseigene berlinovo (inklusive ihrer Fonds) im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg und welche sind das (bitte auflisten mit Adresse)?

Zu 7.: Im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg verfügen die Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH und die von ihr verwalteten Fonds über ein Grundstück, das nicht unmittelbar der Wohnnutzung dient. Es handelt sich um das Büro- und Geschäftshaus „Comeniushof“, Gubener Str.47 / Kopernikusstr. 35.

Berlin, den 17. Dezember 2014

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Dez. 2014)